





suchen





Auto

[Windows Live ID Login](#)

[Registrieren](#)

[Passwort vergessen](#)

Home

Kalender

Party Pictures

Verzeichnis

Community

FlirtCity

Mobile

Entertainment

Foto-Services

Reisen

Über uns

August 2008

<<<

>>>

M D M D F S S

28 29 30 31 1 2 3

4 5 6 7 8 9 10

11 12 13 14 15 16 17

18 19 20 21 22 23 24

25 26 27 28 29 30 31

[3173 users online](#)

[107 users im Chat](#)

Powered by
nine.ch

PartyGuide.ch meets Trauffer

[Zur Übersicht](#) [Probegören & Bestellen](#) <http://www.trauffer.li> <http://www.myspace.com/trauffer>

Marc, wenn du drei Worte zur Verfügung hättest, um die Wise Guys zu beschreiben, wie würde das tönen?

Klein, aber eine grosse Klappe, einfach ich, halt.... (lacht).

Marc A. Trauffer, unterwegs als Trauffer, warum der so einfach gewählte Künstlername?

Hmm, weil ich so heisse, eigentlich ganz einfach. So einfach wie möglich halt...

Früher Mitglied der Band Airbäg, heute Solo unterwegs, weshalb?

Airbäg hat sich aufgelöst, also wir waren zu sechst und wir waren uns einig, dass wenn einer aufhört, alle aufhören. Wir würden nie jemanden ersetzen. Nach der Wiiber WG Tour haben dann zwei aufgehört, also war für alle Schluss. Leute in einer solchen Band wie uns zu ersetzen, das wäre nicht cool und sinnvoll gewesen.

Wie bist du überhaupt zur Musik gekommen?

Ich hatte immer überall eine grosse Klappe gehabt... Nein, Spass bei Seite. Da waren mal zwei Jungs, die zusammen Musik gemacht haben und fanden, der Trauffer, der könnte doch bei uns singen. So bin ich da hinein gerutscht. Mit Airbäg kam ich dann als Schülerband zusammen und so ging es dann immer Schritt für Schritt weiter.

Deine Texte sind sehr direkt und gefühlvoll, wie kommen diese zu Stande?

Was soll ich da jetzt sagen? Bei Airbäg waren alles erfundene Geschichten, aber meinem neuen Album habe ich mir gar keine grossen Gedanken gemacht, was ich schreibe. Zuerst wollte ich nicht persönliche Dinge schreiben, aber irgendwie mussten sie halt raus und kam es, dass ich schrieb, was mir auf der Seele lag und was in mir drin war und das ist gut so.

**Deine jetzige Band besteht aus Patrick Zosso und Philippe Burell, zwei Leute, die vorher noch nie Mundart-Musik gespielt haben, warum hast du sie in deine Band genommen?**

Für mich war klar, dass ich einen totalen Schnitt machen will. Ich wollte nicht einzelne Musiker von Airbäg doch weiter ziehen, weil wir sonst wieder ins alte Fahrwasser gefallen wären. Und das wollte ich auf keinen Fall. Beim Mundart-Musik machen, ist man so schnell in einem Muster drin, das wollte ich vermeiden, deshalb habe ich zwei ganz neue Musiker genommen, so hat die Platte einen ganz besonderen Touch bekommen.

Du hast Inspirationen von Adrian Stern und Sina erhalten, wie muss man sich das vorstellen?

Inspiration ist etwas falsch, ich habe mit Adrian Stern zwei Songs geschrieben und mit Sina auch einen. Reto Burell, Adrian Stern und Sina haben vor allem die Musik gemacht und ich die Texte, zusammen haben wir das alles dann versucht in ein Ganzes zu bringen.

Was gefällt dir an deinem ersten Soloalbum „Pallanza“ am Besten?

Ich bin erstaunt, wie persönlich das Ganze am Schluss noch heraus gekommen ist. Obwohl ich mich am Anfang sehr dagegen gewehrt habe. Ich kann total hinter meinem Album stehen und finde es sehr gut, wie es gekommen ist. Es ist genau das, was ich gesucht habe. Eine Einheit, trotz vielen verschiedenen Leuten, die mitgearbeitet haben.

Mit Airbäg hast du damals den Nachwuchs Prix Walo Sprungbrett erhalten, strebst du nun wieder so etwas an?

Nein, ich hatte ihn ja schon (lacht). Naja, ich strebe es nicht an und schaue was kommt, das erste Mal einen solchen Preis zu erhalten war natürlich schon toll, aber irgendwie ist mir das gar nicht extrem wichtig. Ich habe eine tolle Platte und eine geniale Band, jetzt wollen wir first of all den Leuten Freude machen...



Du bist erst 28 und hast schon soviel erlebt und erreicht, wem oder was hast du deinen Erfolg zu verdanken?

Wenn ich das wüsste, würde ich Manager werden und viel Geld verdienen, weil ich viele Bands gross herausbringen würde. Ich bin immer dran, am Machen, ich höre nie auf und vielleicht war ich auch noch zum richtigen Zeitpunkt am richtigen Ort. Und ich glaube an meinen Traum, diese Einstellung hilft sicher auch noch etwas mit.

Ich denke, dass du auch nach „Pallanza“ noch sehr viel zu sagen hast, wie geht es bei dir weiter?

Jetzt muss ich erst einmal richtig anfangen. Mein Album ist noch ganz ruhig und dann kommen einige Festivals und eine Tour, was aber nachher kommt, weiss ich noch nicht und wir lassen alles auf uns zukommen.

Damit wir nun noch einige Dinge über dich erfahren, die nicht in jedem Interview stehen, wechseln wir nun den Themenblock zu etwas allgemeineren, nicht ganz alltäglichen Fragen:

Was denkst du, welche drei Dinge findet man in jeder Damenhandtasche?

Zeig mal deine... Was hast du denn drin? Einen Lippenpomadenstift, Nastücher und hoffentlich den Hausschlüssel.

Mit wem möchtest du nie im Lift stecken bleiben?

Mit Christoph Mörgeli.

Mit welcher Comicfigur identifizierst du dich am ehesten?

Mit dem Feind von Roadrunner.

Wenn ich dich als Menü bestellen würde, was müsste ich essen?

„Äs u huere scharfs Menü!“ (lacht).

Welche drei Dinge würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?

Eine Gitarre, Sonnencreme und Aromat. Fischen könnte ich dann ja, aber ohne Aromat Fisch essen, nein Danke (lacht).

Was würdest du machen, wenn du für einen Tag über die Welt herrschen könntest?

Die ganz platten Dinge sage ich jetzt nicht, aber ich würde versuchen, den Kindern die Macht zu geben...



Was würdest du dem Bundesrat zur Verbesserung vorschlagen?

Sie sollten menschlicher werden und weniger streiten.

Welchen Club würdest du gerne deinen eigenen nennen?

In Lissabon gibt es einen Club „Be Gold“, da ist alles goldig, das ist geil. Ich steh zwar nicht auf Gold, aber das ist WOW.

Was würdest du mit einem Gewinn bei den Euromillions machen?

Wenn ich eine Million gewinnen würden, möchte ich am Tag nach einem Jahr nichts mehr haben wollen. Weil Geld macht nicht glücklich, Geld macht die Menschen komisch. Euromillions möchte ich nicht gewinnen, nur eine Million und dann würde ich ein Jahr so blöd tun, dass ich eben nach einem Jahr nichts mehr hätte...

Warum denkst du, gehen Frauen zu zweit zur Toilette?

Jemand muss auf die Lippenpomadenstift und den Hausschlüssel in der Tasche aufpassen, oder?

Welcher Schweizer oder welche Schweizerin hat deiner Meinung nach den Titel zum wichtigsten Schweizer oder zur wichtigsten Schweizerin verdient?

Alle Mütter, die einigermaßen im Stande sind, ihre Kinder zu erziehen...

Zum Schluss gebe ich dir noch einige Stichwörter und bitte dich spontan ein Wort oder ein Satz dazu zu sagen, welches dir gerade in den Sinn kommt. Du hast natürlich auch einen Joker zur Verfügung den du benutzen kannst.

Freundschaft

Ist extrem wichtig.

Liebe

Noch wichtiger.

Sex

Das ist das Wichtigste. Oder das geilste, das stimmt auch...

Schweiz und EU

Ist mir eigentlich egal.



Krieg

Find ich extrem blöd.

Aids

Ist extrem gefährlich, für die Generation jetzt ist es leider kein Thema mehr, bei uns war das sehr aktuell, das sollte es wieder sein, unbedingt.

Partys

Das legt sich bei mir langsam...

Partyguide.ch

Das beste Portal, welches es überhaupt gibt...

Zum Schluss möchte ich noch sagen

Danke, dass ich dich kennen lernen durfte... *(Die Redaktorin schreibt noch heute mit hochrotem Kopf weiter – Danke dir!!!)*

[Probehören & Bestellen](#)

<http://www.trauffer.li>

<http://www.myspace.com/trauffer>

Sämtliche Antworten in den hier abgedruckten Interviews liegen in der Verantwortung der/des Interviewten. PartyGuide.ch übernimmt keine Haftung für die gemachten Aussagen

Du hast Interesse als Redaktor oder Redaktorin bei PartyGuide.ch mitzuwirken?

Wende Dich an Redaktion@PartyGuide.ch

[Co-Location by nine.ch](#) | © PartyGuide.ch AG ® | [AGB](#) | [Verhaltensregeln](#) | [Werbung](#)